

Niederschrift

über die 34. öffentliche Sitzung des Stadtrates Stadt Bad Hönningen am Mittwoch, dem 15.05.2019, im Sitzungssaal des Rathauses Bad Hönningen

Auf Wunsch kann die Anwesenheitsliste bei der Stadt- bzw. Verbandsgemeindeverwaltung eingesehen werden.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr, begrüßt die Anwesenden Ratsmitglieder, Zuhörer und die Presse. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung fest. Zudem verabschiedet der Vorsitzende das jahrzehntelange Stadtratsmitglied Winfried Lotzmann und dankt ihm für sein ehrenamtliches Engagement.

Öffentliche Sitzung

1. Prüfung des Jahresabschlusses 2018 des Kindergartenzweckverband Rheinbrohl/ Bad Hönningen/Hammerstein sowie Entlastung des Vorstandsvorstehers und seinen Stellvertretern
2. Kath. Kindergarten St. Suitbertus Rheinbrohl
 - 2.1 Verhandlungen und Abschluss einer Vereinbarung zur Übernahme der Bau- und Betriebsträgerschaft;
Errichtung von Container – Gebäuden zur vorübergehenden Unterbringung (vier Gruppen mit Erweiterungsoption auf fünf Gruppen);
Neubau einer fünfgruppigen Kindertagesstätte (mit Erweiterungsoption auf sechs Gruppen) zur dauerhaften Bedarfsdeckung
 - 2.2 Übertragung der Beschlussfassung auf die Verbandsversammlung des Kindergartenzweckverbandes Rheinbrohl/Bad Hönningen/ Hammerstein:
Errichtung von Container – Gebäuden zur vorübergehenden Unterbringung;
Neubau einer fünfgruppigen Kindertagesstätte (mit Erweiterungsoption auf sechs Gruppen) zur dauerhaften Bedarfsdeckung
3. Bauleitplanung der Stadt Bad Hönningen;
Änderung des Bebauungsplans 2/50 „Am Roten Kreuz“
Änderungsbeschluss, Anerkennung des Planentwurfs und Einleitung des Verfahrens
4. Ausbau der Bischof – Stradmann – Straße;
Erweiterung des Ausbauabschnittes
5. Neugestaltung des Parkplatzes an der Sprudelhalle
 - 5.1 Abrechnung der Baukosten auf der Grundlage des wiederkehrenden Beitrages (WKB)
 - 5.2 Vergabe von Planleistungen bis zur Leistungsphase 4 (Genehmigungsphase)
6. Vorbereitungen für den Landesehrenamtstag am 25.08.2019 in der Stadt Bad Hönningen;
Informationen zum Stand der Vorbereitungen
7. Antrag der SPD – Fraktion vom 06.05.2019;
Prüfung eines möglichen Ausbaus des Rheinradweges in den Rheinanlagen

8. Auftragsvergaben
9. Beantwortung von Anfragen
10. Mitteilungen der Verwaltung

Fragestunde:

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner und den ihnen nach § 14 Abs. 3 und 4 Gemeindeordnung (GemO) gleichgestellten Personen und Personenvereinigungen nach § 16 a GemO statt. Diesen wird Gelegenheit gegeben, Fragen an die Damen und Herren des Rates und den Vorsitzenden zu stellen.

Die Tagesordnungspunkte 11 – 16 werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Öffentliche Sitzung

17. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

1. **Prüfung des Jahresabschlusses 2018 des Kindergartenzweckverband Rheinbrohl/ Bad Hönningen/Hammerstein sowie Entlastung des Verbandsvorstehers und seinen Stellvertretern:**

Herr Beauftragter Reiner W. SCHMITZ sowie der VORSITZENDE JOB verlassen den Tisch. Winfried LOTZMANN übernimmt den Vorsitz. Der Vorsitzende liest aus der Niederschrift des Rechnungsprüfungsausschusses des Kindergartenzweckverbandes vor. Es ergeht folgender

Beschluss Nr. 253:

1. Der Jahresabschluss 2018 des Kindergartenzweckverbandes Rheinbrohl/Bad Hönningen/Hammerstein wird festgestellt.
2. Dem Verbandsvorsteher und seinen Stellvertretern wird gemäß § 114 GemO Entlastung erteilt.
3. Für die Wahrnehmung gemeindlicher Aufgaben nach § 68 GemO durch die Verbandsgemeinde Bad Hönningen wird den Anordnungsberechtigten der Verbandsgemeinde Bad Hönningen ebenfalls Entlastung erteilt.
Den überplanmäßigen Ausgaben wird zugestimmt.

Beschlussfassung: einstimmig

2. **Kath. Kindergarten St. Suitbertus Rheinbrohl:**

- 2.1 Verhandlungen und Abschluss einer Vereinbarung zur Übernahme der Bau- und Betriebsträgerschaft;
Errichtung von Container – Gebäuden zur vorübergehenden Unterbringung (vier Gruppen mit Erweiterungsoption auf fünf Gruppen);
Neubau einer fünfgruppigen Kindertagesstätte (mit Erweiterungsoption auf sechs Gruppen) zur dauerhaften Bedarfsdeckung

Der VORSITZENDE erläutert die aktuelle Sachlage. Es ergeht folgender

Beschluss Nr. 254:

Die Räte der verbandsbildenden Kommunen des Kindergartenzweckverbandes Rheinbrohl/ Bad Hönningen/ Hammerstein weisen ihre Vertreter in der Verbandsversammlung an

1. der Führung von Verhandlungen mit dem Bistum Trier, der Kirchengemeinde Rheinbrohl sowie der Kita gGmbH und dem Abschluss einer Vereinbarung zur Übernahme der Bau- und Betriebsträgerschaft für den Kindergarten St. Suitbertus Rheinbrohl zuzustimmen und
2. die Errichtung eines Container-Gebäudes zur vorübergehenden Unterbringung des Kindergarten St. Suitbertus (4 Gruppen mit Erweiterungsoption auf 5 Gruppen) umzusetzen und
3. die Planung für den Neubau des Kindergartens als 5-gruppige Kindertagesstätte (mit Erweiterungsoption auf bis zu 6 Gruppen) zur dauerhaften Bedarfsdeckung voranzutreiben
4. die Architektenleistungen (Phasen 1-4) an ein Architektenbüro zu übertragen sowie die Verbandsgemeindeverwaltung Bad Hönningen mit der Stellung der Anträge für die erforderlichen Baugenehmigungen und Fördermittel sowie die Durchführung des notwendigen Grunderwerbs für einen neuen Standort zu beauftragen.

Die unter Ziffer 1 bis 4 genannten Arbeiten sind durch die Zweckverbandversammlung/ Verbandsgemeindeverwaltung Bad Hönningen durchzuführen.

Beschlussfassung: einstimmig

- 2.2 Übertragung der Beschlussfassung auf die Verbandsversammlung des Kindergartenzweckverbandes Rheinbrohl/ Bad Hönningen/ Hammerstein:
Errichtung von Container – Gebäuden zur vorübergehenden Unterbringung;
Neubau einer fünfgruppigen Kindertagesstätte (mit Erweiterungsoption auf sechs Gruppen) zur dauerhaften Bedarfsdeckung

Es ergeht folgender

Beschluss Nr. 255:

Die Räte der verbandsbildenden Kommunen des Kindergartenzweckverbandes Rheinbrohl/ Bad Hönningen/ Hammerstein übertragen der Verbandsversammlung die Beschlussfassung über alle weiteren Entscheidungen im Zusammenhang mit

1. der Errichtung eines Container-Gebäudes zur vorübergehenden Unterbringung des Kindergarten St. Suitbertus
2. dem Neubau des Kindergartens St. Suitbertus als 5-gruppige Kindertagesstätte (mit Erweiterungsoption auf bis zu 6 Gruppen) zur dauerhaften Bedarfsdeckung.

Beschlussfassung: einstimmig

3. Bauleitplanung der Stadt Bad Hönningen;

Änderung des Bebauungsplans 2/50 „Am Roten Kreuz“

Änderungsbeschluss, Anerkennung des Planentwurfs und Einleitung des Verfahrens

Der VORSITZENDE berichtet über den Sachstand. Es ergeht folgender

Beschluss Nr. 256:

- a) Der Stadtrat Bad Hönningen beschließt die Einleitung des Änderungsverfahrens für den Bebauungsplan Nr. 2/50 „Am Roten Kreuz“ der Stadt Bad Hönningen.
- b) Der vorliegende Planentwurf, bestehend aus der Planurkunde, den textlichen Festsetzungen und der Begründung wird anerkannt.
- c) Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligungsverfahren gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Beschlussfassung: **einstimmig**

4. Ausbau der Bischof – Stradmann – Straße:

Erweiterung des Ausbauabschnittes:

Der Vorsitzende erläutert die Sachlage. Nach intensiver Diskussion und Betonung des 1. BEIGEORDNETEN BREITENBACH, dass die Container aus der Kurvenlage verlegt werden sollen, ergeht folgender

Beschluss Nr. 257:

Der Stadtrat beschließt das Ausbauprogramm „Bischof-Stradmann-Straße“ um den Parkplatz an der kleinen Turnhalle zu erweitern. Die Kosten betragen lt. Nachtragsangebot ca. 72.000,00 €. Die Eigentumsumschreibung soll unter Klärung von Nutzungsmöglichkeiten zeitnah erfolgen. Für die Glascontainer wird der Standort nahe des Zufahrtbereiches bevorzugt.

Beschlussfassung: **einstimmig**

5. Neugestaltung des Parkplatzes an der Sprudelhalle

Der VORSITZENDE schildert die Sachlage. Im Stadtrat wird eine kontroverse Diskussion geführt. Ratsmitglied GÖTTES bittet um Sitzungsunterbrechung.

- 5.1 Abrechnung der Baukosten auf der Grundlage des wiederkehrenden Beitrages (WKB)

Es ergeht folgender

Beschluss Nr. 258:

Die Maßnahme ist entsprechend der WKB Satzung abzurechnen.

Beschlussfassung: **14 Ja-Stimmen 2 Enthaltungen**

- 5.2 Vergabe von Planleistungen bis zur Leistungsphase 4 (Genehmigungsphase)

Es ergeht folgender

Beschluss Nr. 259:

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Planungsleistungen bis zur Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung) an das mit der Vorplanung beauftragte Planungsbüro zu vergeben. Die Abrechnung erfolgt auf der Grundlage der HOAI. Vor Beginn der Planungsarbeiten sollen die Anregungen aus der Mitte des Stadtrates in einem gemeinsamen Ortstermin erläutert werden und soweit als möglich Berücksichtigung finden. Gegenstand der Beauftragung ist ferner bereits die Erstellung eines Ablaufplanes für die Bauausführung.

Seitens der Fraktionen sollen innerhalb von zwei Wochen jeweils zwei Mitglieder bestimmt werden, die das Projekt von Beginn an begleiten. Im Falle, dass die ausgewählten Personen nicht wiedergewählt werden, werden diese innerhalb der Fraktion ersetzt.

Die Fraktion der SPD schlägt hierzu bereits in heutiger Sitzung die Ratsmitglieder ZWIENER und HONNEF vor.

Beschlussfassung: 14 Ja-Stimmen 2 Enthaltungen

6. Vorbereitungen für den Landesehrenamtstag am 25.08.2019 in der Stadt

Bad Hönningen:

Informationen zum Stand der Vorbereitungen:

Der VORSITZENDE betont, dass das Land Rheinland-Pfalz der Veranstalter des Landesehrenamtstages ist und verwaltungsseitige Zuarbeit erwartet. Er hebt hervor, dass städtische Kosten sehr gering gehalten werden und sich allenfalls auf Verpflegungskosten bei den Planungssitzungen beziehen. Ansonsten habe Herr Bungert von der Staatskanzlei mitgeteilt, dass von der Stadt keine finanziellen Mittel erwartet werden. Zudem umreißt er den geplanten Ablauf des Wochenendes.

Kenntnis genommen.

7. Antrag der SPD – Fraktion vom 06.05.2019:

Prüfung eines möglichen Ausbaus des Rheinradweges in den Rheinanlagen

Der VORSITZENDE erteilt Ratsmitglied GÖTTES das Wort. Ratsmitglied GÖTTES erteilt Ratsmitglied ZWIENER das Wort. Er trägt den Antrag bzgl. der Prüfung eines möglichen Ausbaus des Rheinradweges in den Rheinanlagen vor. Der Antrag erhält seitens der CDU-Fraktion Zustimmung. Es ergeht folgender

Beschluss Nr. 260:

Dem Antrag der SPD-Fraktion wird stattgegeben.

Beschlussfassung: einstimmig

8. Auftragsvergaben:

Es liegen keine Auftragsvergaben vor.

